

## 50 Jahre, und kein bisschen leise!

Letzte Aktualisierung Donnerstag, 23. März 2017

{multithumbs enable\_thumbs=0}

Mit diesen Worten erinnerte uns unser Obmann via SMS einen Tag vorher an unsere Gesamtprobe am Sonntag, den 19.3.2017. Niemand geringerer als unser (lauter) Schlagwerker(chef) Josef Astner vlg. Lutz, Lutzn Joe, wie er von uns immer wieder genannt wird, feierte ja am 7.3.2017 seinen 50sten Geburtstag und wollte seine Freundinnen und Freunde der Wulfenia nach dieser Probe anlässlich seines Jubiläums zu einem gemütlichen Beisammensein einladen.

Wahrscheinlich nicht zuletzt deshalb war diese Probe sehr gut besetzt und alle freuten sich nach zwei intensiven, musikalischen Stunden mit unseren Kapellmeistern Gerald Waldner und Klaus Astner auf einige gemütliche Stunden mit unserem Jubilar.

Mag. Josef Astner, der ja seinen Lebensmittelpunkt schon während des Studiums nach Salzburg verlegt hat, lässt es sich nicht nehmen, immer wieder als eine große Stütze jeweils bei den Frühjahrskonzerten, aber auch in seinem Sommerurlaub bei diversen Aufführungen dabei zu sein. Auch heuer hat er seine Freizeitplanung für das Intensivprobenwochenende vom 31.3.-2.4.2017, sowie die Karwoche, also den Countdown vor dem Frühjahrskonzert am Ostermontag, 17.4.2017, schon fixiert. Gerade diese letzte Woche nutzt Joe immer wieder, nicht nur seine eigenen Einsätze als Schlagzeuger zu perfektionieren, sondern auch alle Schlagwerkinstrumente von Pauken bis zur kleinen Trommel zu stimmen und auf Konzertniveau zu bringen. Dass er für die Kameradschaft immer viel übrig hat, zeigte er natürlich mit seiner Einladung. In seiner kurzen Ansprache dankte er allen Musikerinnen und Musiker, den „Alten“ und Jungen, für die immer so freundliche und kameradschaftliche Aufnahme, aber auch für die tollen gemeinsamen musikalischen Leistungen.

Als Wahlsalzbürger wünschte er sich als Geburtstagsmarsch den Salzburger Traditionsmarsch, den Rainer Marsch von Hans Schmid. Gekonnt dirigierte er den Marsch selbst und Kapellmeister Waldner schmetterte auf der Trompete die Signale nicht weniger perfekt hinaus.

Lieber Josef, nochmals alles Gute, danke für die Einladung und wir freuen uns auf viele gemeinsame musikalische Stunden mit dir.

{multithumbs enable\_thumbs=1}